

Informationen

Beratung

Vertrauen

Verständnis

Abwägungen

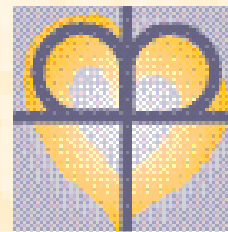
Entscheidungen



■ **WOHNEN**

■ **PFLEGEN**

■ **SERVICE**



Ev. Altenzentrum
Bruchsal
Diakonieverein Bruchsal e.V.

Ev. Altenzentrum Bruchsal
Diakonieverein Bruchsal e.V.

Dr. Astrid Röck
• Beraterin GVP nach § 132g

Huttenstraße 47a, 76646 Bruchsal
Telefon: 07251/ 9749 305
dr.roeck@eaz-bruchsal.de



Ev. Altenzentrum
Bruchsal
Diakonieverein Bruchsal e.V.

**Gesundheitliche
Versorgungsplanung
am Lebensende (GVP)**

Was heißt Gesundheitliche Versorgungsplanung (GVP)?

Sie selbst treffen Entscheidungen über pflegerische und medizinische Maßnahmen. Für den Fall, dass Sie diese Entscheidungen nicht mehr treffen können, haben Sie die Möglichkeit, diese im Voraus verbindlich festzuhalten.

Dabei werden Sie angeregt, sich Gedanken zu machen über

- die letzte Lebensphase
- das Leben und das Sterben
- Werte und Lebensqualität
- mögliche gesundheitliche Krisensituationen
- Erfahrungen mit Krankheit und Sterben
- Menschen, die Sie vertreten könnten

Diese Dokumente können im Gesprächsprozess erstellt werden:

- Patientenverfügung
- Notfallbogen
- Werteanamnese
- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung
- Vertreterverfügung

Ablauf des Gesprächsangebotes

- Das Angebot ist freiwillig
- Der Gesprächsprozess umfasst in der Regel drei bis vier Termine
- Sie werden dazu ermutigt, sich über wichtige Entscheidungen hinsichtlich von Krankheit und Sterben Gedanken zu machen
- Sie werden sich klar darüber, welche med. Maßnahmen Sie im Notfall oder in längerfristiger Krankheit möchten und welche nicht
- Nahestehende Personen werden auf Wunsch einbezogen
- Ihre Entscheidungen werden verbindlich und im Rahmen anerkannter Dokumente festgehalten
- Ihre Bezugspflegefachkraft und Ihr Hausarzt werden über Ihre Entscheidungen informiert

Rahmenbedingungen

Die „gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase“ (GVP) ist im Sozialgesetzbuch geregelt (Paragraph 132g SGB V). Sie dient dazu, die pflegerische und medizinische Versorgung am Lebensende zu verbessern.

Unser Angebot richtet sich an alle Bewohner*innen des Ev. Altenzentrums sowie ihre Zu- und Angehörigen oder Gesetzl. Betreuenden.

Die Gespräche sind vertraulich, auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse zugeschnitten sowie kostenlos für gesetzlich Versicherte.

Unsere Beraterin GVP ist fachlich qualifiziert nach § 132g.

